

Umweltpreis geht nach Schmitten

Frankfurt/Schmitten. Die Aktion „Sauberhaftes Hessen“ hat sich mittlerweile in ganz Hessen etabliert. Mit Greifzange und Abfallbeutel engagieren sich landesweit jedes Jahr Privatleute, Schulen sowie Unternehmen und ihre Mitarbeiter. Eine besondere Ehrung gab's für das Naturparkhotel Weilquelle in Oberreifenberg.

Die Mitarbeiter des Hotels zogen im Oktober anlässlich des „Sauberhaften Geschäftstags“ aus, um Ordnung in der Umgebung zu schaffen (wir berichteten). 200 Kilo Müll sammelten sie im Ortsteil Oberreifenberg an Wanderwegen, Straßen und Parkplätzen auf. Dafür gab es jetzt den Umweltpreis des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz als „Sauberhaftes Unternehmen 2014“.

Das Unternehmen habe die gesellschaftliche Verantwortung an seinem Standort übernommen und ein starkes Signal für mehr Umweltbewusstsein ausgesendet, sagte Edgar Freund, der „Vater“ der Kampa-

gne „Sauberhaftes Hessen“.

Bei der Preisverleihung von „Sauberhaftes Hessen“ in Frankfurt wurde vor allem der Leiter des Naturparkhotel Weilquelle, Marco Kattwinkel, sowohl von den Organisatoren als auch von den anwesenden Vertretern der Umweltpaten Schmitten (Umpas) – dem Ehepaar Albrecht und Utta Dommes und dem Ehepaar Wolfgang und Anne Dlabal – für sein kommunales Engagement gewürdigt.

Auch den Schmittener Um-

weltpaten wurde für ihr langjähriges Engagement gedankt. Eine Namenssuche für ihr Maskottchen brachte viele Besucher auf der Homepage und Facebookseite, 53 Namensvorschläge gingen bei den Umpas für das Maskottchen ein. Marco Kattwinkel, der die Idee zum Maskottchen hatte, wurde als Motor der Kampagne und für das kommunale Engagement gewürdigt.

Mehr über die Umpas gibt es im Internet unter www.umpas-schmitten.de.uko



Freuen sich: Marco Kattwinkel, Albrecht und Utta Dommes, Rosemarie Heilig, Wolfgang und Anne Dlabal (v. l.) und Umbärto.